

**Dietrich Eggert**  
**Eberhard Schomburg**  
**Rolf Altemöller**  
(Herausgeber)

# **Familie, Umwelt und Persönlichkeit geistig Behinderter**



Verlag Hans Huber Bern Stuttgart Wien

## Inhaltsübersicht

Verzeichnis der Abbildungen .....	9
Verzeichnis der Tabellen .....	11
Einführung (DIETRICH EGGERT) .....	13

### Teil 1

1.1	<i>Vorwort zum ersten Teil (EBERHARD SCHOMBURG)</i> ..	19
1.2	<i>Verlauf der den Arbeiten des ersten Teils zugrunde liegenden Untersuchung (GISELA BEULSHAUSEN und HEINZ RACHE)</i> .....	22
1.2.1	Anlage der Untersuchung und Fragestellung .....	22
1.2.2	Planung und Durchführung der Datenerhebung .....	23
1.2.2.1	Erhebungsplan .....	23
1.2.2.2	Der Fragebogen als Grundlage des Elterngesprächs .....	25
1.2.2.3	Die Verfahren der psychodiagnostischen Überprüfung .....	25
1.2.2.4	Untersuchungsgruppen .....	26
1.3	<i>Zum Leistungsverhalten des geistig behinderten Kindes (GISELA BEULSHAUSEN)</i> .....	28
1.3.1	Fragestellung .....	28
1.3.2	Zur testpsychologischen Erfassung des Leistungsverhaltens geistig behinderter Kinder .....	29
1.3.3	Auswertung der Untersuchungsdaten unter der skizzierten Fragestellung .....	30
1.3.3.1	Häufigkeitsverteilung .....	30
1.3.3.2	Zur Frage der Ätiologiezuweisung auf Grund einer Differentialdiagnose in der vorliegenden Stichprobe .....	30
1.3.3.2.1	Vergleich der Mittelwertprofile .....	30
1.3.3.2.2	Zusammenhänge zwischen Ätiologie und Testleistungen .....	33
1.3.3.3	Zur Frage der Zuweisung in eine leistungsadäquate Bildungseinrichtung .....	33
1.3.3.3.1	Art der pädagogischen Betreuung .....	35
1.3.3.4	Zur Frage der Profilauswertung .....	35
1.3.3.4.1	Die sprachliche Leistung .....	36
1.3.3.4.2	Die motorische Leistung .....	37
1.3.4	Bedingungsfaktoren des Leistungsverhaltens .....	38

1.3.4.1	Leistungsverhalten und zusätzliche Behinderungen	39
1.3.4.2	Leistungsverhalten und anamnestiche Daten	40
1.3.4.2.1	Verspätetes Laufen bzw. Gehenlernen	41
1.3.4.2.2	Sprachentwicklungsverzögerung	42
1.3.4.3	Leistungsverhalten und Spiel	42
1.3.5	Zusammenfassende Diskussion	44
1.3.6	Literatur	46
1.4	<i>Zur sozialen Situation des geistig behinderten Kindes (HEINZ RACHE)</i>	49
1.4.1	Einleitung	49
1.4.2	Angaben zur Person	50
1.4.2.1	Altersverteilung	50
1.4.2.2	Geschlecht	51
1.4.3	Zur sozialen Umwelt	52
1.4.3.1	Berufstätigkeit der Mutter	54
1.4.3.2	Geschwister	54
1.4.3.3	Wohnverhältnisse	56
1.4.4	Einstellungen der Umwelt zum geistig behinderten Kind	57
1.4.4.1	Einstellungen der Bezugsgruppen	57
1.4.4.2	Bedingungsgefüge der Einstellungen	60
1.4.5	Die soziale Situation des geistig behinderten Kindes unter medizinischem Aspekt	61
1.4.5.1	Ätiologie und Behinderungen	61
1.4.5.1.1	Zur Ätiologie	61
1.4.5.1.2	Ätiologie und Zeitpunkt sowie Verlauf der Geburt	62
1.4.5.1.3	Ätiologie und medizinische Betreuung	63
1.4.5.1.4	Zusätzliche Behinderungen	64
1.4.5.2	Zusammenhänge zwischen Ätiologie und sozialen Bedingungen	65
1.4.5.2.1	Alter der Eltern	66
1.4.5.2.2	Beruf des Vaters	67
1.4.6	Zusammenfassende Diskussion	68
1.4.7	Literatur	71
1.5	<i>Eine multivariate Analyse der Zusammenhänge von pädagogisch-psychologischen, soziologischen und medizinischen Variablen bei geistig behinderten Kindern (KARL-DIETER SCHUCK)</i>	73
1.5.1	Problem	73

1.5.2	Die verwendeten statistischen Modelle und Auswertungstechniken .....	74
1.5.3	Die gemeinsame Analyse der TBGB und des Fragebogens .....	74
1.5.4	Die getrennten Faktorenanalysen für die TBGB-Subtests und die Variablen des Fragebogens .....	75
1.5.4.1	Die Faktorenanalyse der TBGB-Untertests .....	75
1.5.4.2	Die Faktorenanalyse der Fragebogenvariablen ....	77
1.5.5	Zusammenhänge zwischen den TBGB-Faktoren und den Dimensionen des Fragebogens .....	81
1.5.5.1	Einfache Korrelationen .....	81
1.5.5.2	Multiple Korrelationen .....	85
1.5.6	Vergleich verschiedener Diagnosegruppen in den TBGB- und Fragebogendimensionen .....	88
1.5.6.1	Univariater Profilvergleich der drei Diagnosegruppen .....	88
1.5.6.2	Multivariater Vergleich der drei Diagnosegruppen	93
1.5.7	Zusammenfassende Diskussion .....	96
1.5.8	Anmerkungen .....	97
1.5.9	Literatur .....	99

## Teil 2

2.1	<i>Geistig behinderte Kinder entwickeln sich – Ergebnisse einer Längsschnittuntersuchung von 1969–1977 mit Hilfe der Testbatterie für geistig behinderte Kinder (TBGB) (DIETRICH EGGERT und ROLF ALTE-MÖLLER)</i> .....	103
2.1.1	Bemerkungen zu Anwendungskriterien der TBGB	103
2.1.2	Angaben zur Untersuchungsgruppe .....	105
2.1.2.1	Erster Retest 1972 .....	106
2.1.2.2	Zweiter Retest 1977 .....	106
2.1.3	Wandel der Institutionszugehörigkeit .....	107
2.1.4	Vergleiche der 1969, 1972 und 1977 in den sechs Untertests ermittelten Rohwerte .....	109
2.1.5	Zusammenfassung der Ergebnisse zu den Rohwertveränderungen .....	116
2.1.5.1	Vergleich von Subgruppen .....	117
2.1.5.2	Vergleich der Mittelwerte der Gesamtgruppen ....	119
2.1.5.3	Personenorientierte Zusammenfassung .....	123

2.1.6	Literatur .....	125
2.2	<i>Sozialisationstheoretische Aspekte zur Entwicklung geistig behinderter Kinder (ROLF ALTEMÖLLER und DIETRICH EGGERT)</i> .....	126
2.2.1	Kognitive Leistung und Umweltbedingungen .....	126
2.2.2	Zuwendung und Einstellung zum geistig behinderten Kind .....	129
2.2.3	Familienbetreuung und Institutionalisierung .....	134
2.2.4	Zusammenfassung .....	137
2.2.5	Literatur .....	138
2.3	<i>Die Bedeutung einer frühen pädagogischen und psychologischen Diagnostik und Förderung geistig behinderter Kinder in einem umfassenden Förderungsmodell (DIETRICH EGGERT)</i> .....	140
2.3.1	Grundsätzliche Überlegungen .....	140
2.3.2	Diagnostik und Förderung geistig Behinderter .....	150
2.3.2.1	Zur Wirksamkeit von Frühförderung .....	150
2.3.2.2	Psychologische Frühdiagnostik und behindertenpädagogische Förderung geistig behinderter Kinder .....	152
2.3.2.3	Frühe psychologische Förderdiagnostik .....	154
2.3.3	Ein Modell der Filialtherapie in der Förderung geistig behinderter Kinder .....	159
2.3.3.1	Bedingungen für die Durchführung von Förderungsprogrammen .....	166
2.3.3.2	Das Elterntaining .....	168
2.3.4	Zusammenfassung .....	172
2.3.5	Literatur .....	172
	<i>Personenregister</i> .....	177
	<i>Sachregister</i> .....	179